



SRH SCHULEN GMBH
SRH STEPHEN-HAWKING-SCHULE
NECKARGEMÜND, 13.09.2021

PRESSEMITTEILUNG

Engagementpreis für „Let's make school öko?“ rückt näher

Jeder kann online für das Umweltschutz-Projekt von zwei Schülerinnen der SRH Stephen-Hawking-Schule stimmen

Große Ziele im Umweltschutz wollen Stephanie Lochschmidt und Maren Küppers durch umsetzbare „Kleinigkeiten“ im Schulalltag erreichen. Dafür haben die beiden Schülerinnen das Projekt „Let's make school ÖKO“ gegründet. Zum Beispiel hatten sie auf der Suche nach einer allergiefreundlichen Begrünung im Klassenzimmer die Idee, statt Erde in manchen Räumen Pflanzenton zu verwenden. Wo noch Erde genutzt wird, gibt es häufig frische: Die Produzenten dafür leben in selbstgebauten Wurmboxen, in denen pflanzliche Küchenabfälle zersetzt werden.

Da die beiden Gymnasiastinnen in diesem Schuljahr ihr Abitur an der SRH Stephen-Hawking-Schule machen möchten, versuchen sie verstärkt, weitere Schülerinnen und Schüler durch eine Projektwoche, umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit und jede Menge Ideen zum Mitmachen zu motivieren. Mit ihnen gemeinsam erkennen die jüngeren Schüler:innen Umweltprobleme, zeigen sie auf und suchen nach Lösungsvorschlägen. Diese besprechen sie dann gut vorbereitet mit der Klassen- oder Schulleitung. Eine Präsentation mit Kostenkalkulation, Arbeitsaufwand und umweltsozialen Aspekten untermauert ihre Argumente.

Ob Insektenhotels auf dem Schulcampus, Müllvermeidung, CO₂-Reduktion oder Erhalt der Artenvielfalt – jede Initiative veröffentlichen sie auf ihrem Instagram Account lets_make_school_oeko. So hoffen sie auf regen Austausch mit Interessierten auch in weiteren Schulen, „damit sich mehr und mehr Schüler:innen für eine im Alltag direkte Ökologie einsetzen“.

Publikumspreis mit 10 000 Euro dotiert

Nun wurden Stephanie Lochschmidt und Maren Küppers mit ihrem Projekt „Let's make school öko“ für den Deutschen Engagementpreis nominiert. Bis zum 20. Oktober kann jeder online unter dem Direktlink https://www.deutscher-engagementpreis.de/wettbewerb/details/?tx_epawards_voting%5BawardWinner%5D=4057&tx_epawards_voting%5Baction%5D=show&tx_epawards_voting%5Bcontroller%5D=AwardWinner&cHash=7e48278aff751d0b6f686bd9480bc41d

dafür stimmen. Der Publikumspreis ist mit 10 000 Euro dotiert. Die Chancen auf einen Gewinn stehen bei 1 : 400 eingereichten Projekten. Das Projekt mit den meisten Stimmen gewinnt. „Allein wenn wir es unter die 50 Besten schaffen, haben wir die Möglichkeit, an einem Weiterbildungsseminar teilzunehmen!“, schreiben die Initiatorinnen. Das gewonnene Geld möchten sie in neue Projekte stecken.

Reise zum CHILDREN Jugend hilft! Camp! abgesagt

Mit ihrer Initiative, Wurmboxen in der SRH Stephen-Hawking-Schule aufzustellen, wurden sie im Frühjahr als eines von acht Siegerteams zum CHILDREN Jugend hilft! Camp nach Berlin eingeladen. Dieses sollte vom 15. bis 19. September 2021 stattfinden. Wegen der Corona-Pandemie findet es nun leider nur als Online-Workshop statt. „Wir sind so stolz darauf, dass das Projekt allein durch uns entstanden ist und wir uns selbstständig bis zum Sieg gekümmert haben bzw. weiterhin kümmern werden“, sagen sie. Von den spannenden Workshops und Austauschmöglichkeiten beim CHILDREN Jugend hilft! Camp in Berlin hatten sie sich viel neuen Input für weitere Initiativen versprochen. Riesig gefreut hatten sie sich auch auf den Empfang im Schloss Bellevue durch Elke Büdenbender, der Ehefrau von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. Nun hoffen sie, dass sie sich online zuschalten wird.

„Unsere Schule macht den Unterschied!“

Die Lehrkräfte der SRH Stephen-Hawking-Schule sind begeistert und unterstützen das Projekt gerne. Ihre Biologie-Lehrerin Dr. Elke Ecker hatte übrigens den ersten Funken bei Stephanie und Maren gezündet: Sie gab in der Eingangsklasse des beruflichen Gymnasiums eine Hausaufgabe zur umweltfreundlichen Schule. Maren: „Alle Schüler konnten rauf- und runterrattern, was man tun sollte, aber keiner hat was getan! Stephanie und ich haben dann überlegt: Was können wir hier tun? Inspiriert durch Greta Thunbergs Aussage „Ich habe gelernt, dass man nie zu klein dafür ist, einen Unterschied zu machen“ wollten wir uns für die Umweltfreundlichkeit unserer Schule einsetzen. Wir sind überzeugt: Wir sind eine Schule von vielen, welche aber den Unterschied machen kann!“ Vor Corona waren sie eine feste Gruppe aus zehn Schüler:innen, jetzt treffen sie sich nur noch zu zweit.

Nachfolger:innen gesucht

Meistens kommt Stephanie, zuständig für Projektentwicklung, Bekanntmachung und Informationsvermittlung, aus Neckarsteinach zu Maren, zuständig für Organisation, Bekanntmachung und Visualisierung, ins Internat. „Das Projekt verschlingt pro Woche gut und gerne vier Stunden unserer Freizeit nach der Schule. Es passiert zusätzlich zum Schulunterricht“, erklären sie. Nun freuen sie sich, dass „Let's make school öko“ noch bekannter wird: „Wir machen im nächsten Schuljahr unser Abitur und suchen nach Nachfolgern, um unsere Schule langfristig noch ökologischer zu gestalten.“ Ideen dazu sprudeln nur so aus ihnen heraus: „Da ist noch viel Luft nach oben. Etwa Recup-Becher im Bistro, Bienenwachstücher, Kooperationen mit regionalen Anbietern von Bioprodukten ...“ Wichtig wäre ihnen eine gute Kommunikation und Vernetzung der elf Bildungsgänge an der SRH Stephen-Hawking-Schule. „Von der Primarstufe über die Werkrealschule bis zu den Gymnasien kann wirklich jeder aktiv zum Umweltschutz beitragen, davon sind wir fest überzeugt. Bestimmt geht dies auch interdisziplinär in gemeinsamen Öko-Initiativen.“

Fotos auf <https://1drv.ms/f/s!AkIJ1kNBvRo7iLBYFkLXgxO96opefw>



Unternehmensprofil:

SRH | Stephen-Hawking-Schule

Die SRH Stephen-Hawking-Schule in Neckargemünd ist ein staatlich anerkanntes sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung. Seit unserer Gründung vor mehr als 40 Jahren unterstützen wir unsere Schüler so, dass sie möglichst früh selbständig lernen und am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. In elf Bildungsgängen von der Grundschule bis zum Gymnasium ermöglichen wir bestmögliche Schulabschlüsse. Unser vielfältiges Bildungsangebot bieten wir auch im Rahmen von kooperativen Organisationsformen (Außenklassen) an, um unseren behinderten Schülern einen wohnortnahen Schulbesuch zu ermöglichen.

SRH | Gemeinsam für Bildung und Gesundheit

Als Stiftung mit führenden Angeboten in den Bereichen Bildung und Gesundheit begleiten wir Menschen auf ihren individuellen Lebenswegen. Unserer Leidenschaft fürs Leben folgend, helfen wir ihnen aktiv bei der Gestaltung ihrer Zukunft, hin zu einem selbstbestimmten Leben. Mit über 16.000 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie 1,1 Mio. Kunden erwirtschaften wir einen Umsatz von mehr als 1 Mrd. Euro. Sitz der Stiftung ist Heidelberg.